

Nahtlose Anschlusslösung für die Tagesfamilien in Rapperswil-Jona

23. September 2025

Die Stadt hat die Organisation der Tagesfamilien neu geregelt: Ab Dezember übernimmt der Verein Tagesfamilien Zürcher Oberland (TFZO). So bleiben bestehende Betreuungsverhältnisse ohne Unterbruch bestehen, und Tageseltern können ihre Tätigkeit fortsetzen.

Für die Tagesfamilien in Rapperswil-Jona ist eine Anschlusslösung gefunden worden: Ab dem 1. Dezember 2025 übernimmt der Verein Tagesfamilien Zürcher Oberland (TFZO) die Organisation vom Verein Tagesfamilien Rapperswil-Jona. Damit können alle bestehenden Betreuungsverhältnisse ohne Unterbruch fortgeführt werden, und die Tageseltern können ihre Tätigkeit weiterführen, sofern sie dies wünschen.

Der Verein Tagesfamilien Rapperswil-Jona hatte beschlossen, sich per 30. November 2025 aufzulösen. Der Stadtrat bedauerte diesen Entscheid, setzte sich jedoch umgehend dafür ein, eine Nachfolgelösung zu finden. Tagesfamilien sind ein zentraler Pfeiler der familienergänzenden Kinderbetreuung in der Stadt: Sie ermöglichen eine individuelle, flexible und qualitativ hochwertige Betreuung, die den Bedürfnissen von Kindern und Eltern gerecht wird. Der Stadtrat freut sich, dass mit TFZO ein erfahrener Partner gefunden werden konnte, der dieses wertvolle Angebot nahtlos weiterführt.

Zusammenarbeit mit erfahrener Partner

Der Verein Tagesfamilien Zürcher Oberland (TFZO) mit Sitz in Rüti ZH ist seit vielen Jahren in der familienergänzenden Kinderbetreuung tätig. Er vermittelt qualifizierte Tagesfamilien für Kinder ab drei Monaten bis zum Ende der Primarschule und arbeitet aktuell mit rund 30 Gemeinden zusammen. Der Verein erfüllt die Qualitätsstandards von «kibesuisse», darunter verpflichtende Grund- und Weiterbildungen für Betreuungspersonen, Hausbesuche sowie pädagogische Begleitung.

Der Stadtrat begrüsst diese Lösung und freut sich auf die Zusammenarbeit. Mit der Übernahme der bestehenden Tagesfamilien wird sichergestellt, dass die Betreuung in einem familiären und qualitativ hochwertigen Umfeld fortgeführt wird und alle kantonalen Vorgaben eingehalten werden.

